



Dr. Peter Ramsauer
Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung

Als internationale Leitmesse präsentiert die BAU in München den hohen Stand der technischen Entwicklung im Bauwesen vornehmlich bei Hightech-Produkten und beweist damit die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der Bauwirtschaft als wesentlicher Motor des wirtschaftlichen Erfolgs. Die Zukunft gehört dem Null- oder Plusenergiehaus mit ganzheitlichen Lösungen zur Vernetzung von Immobilie und Elektromobilität.

Die nachhaltige Entwicklung besitzt weltweit als Leitbild für die Zukunft eine herausragende Bedeutung, gerade auch im Bauwesen. Mit dem aktualisierten „Leitfaden Nachhaltiges Bauen“ stellt das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung eine Arbeitshilfe für das nachhaltige Planen, Bauen und Betreiben von Liegenschaften und Gebäuden des Bundes bereit.

Mit der verpflichtenden Einführung des Leitfadens für die Bundesbauverwaltung, tritt auch das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) in Kraft, mit dem die ganzheitliche Bewertung über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes möglich wird. Damit steht ein neues Planungsinstrument zur Verfügung, mit dem die Aspekte der Nachhaltigkeit bereits in den frühen Phasen der Planung einer Baumaßnahme einbezogen werden können. Nachhaltigkeit ist kein Thema nur für exklusive Gebäude, sondern ein unverzichtbares gesellschaftliches Prinzip. Ich begrüße deshalb die wegweisenden Ansätze zur breitenwirksamen Umsetzung aus der Wohnungswirtschaft.

- | | |
|---|---|
| <p>12:30 Film „Bauen für die Zukunft“</p> <p>12:40 Baupolitik für eine moderne, nachhaltige Gesellschaft
Dr. Peter Ramsauer Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung</p> <p>13:00 Auszeichnung der Preisträger des BMVBS-Wettbewerbs „Plus-Energie-Haus und E-Mobilität“
Dr. Peter Ramsauer Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung</p> <p>13:10 Moderne Immobilien und Verkehr
Das BMVBS-Plus-Energie-Haus und E-Mobilität
Prof. Dr.-Ing. Gerd Hauser Direktor Fraunhofer-Institut für Bauphysik und Professor an der Technischen Universität München</p> <p>13:30 Das Haus der Zukunft - Kraftwerk, demographisch, recyclingfähig
Prof. Manfred Hegger Präsident der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. und Professor an der Technischen Universität Darmstadt</p> <p>13:50 Was muss der Gebäudesektor für das Energiekonzept der Bundesregierung leisten?
Stephan Kohler Vorsitzender der Geschäftsführung der Deutschen Energie-Agentur GmbH</p> <p>14:10 Nachhaltigkeit in der Architektur - Greenwashing oder eine neue Definition von Progress?
Prof. Dr. Jana Revedin Umea University, Schweden</p> <p>14:30 Kaffeepause</p> <p>15:00 Werkbericht: nachhaltige Gebäude für öffentliche Träger - die Heidelberger Feuerwache
Prof. Peter Kulka Architekt</p> <p>15:20 Nachhaltigkeit im Ingenieurbau - Erfahrungen und Bewertungen
Prof. Dr.-Ing. C. A. Graubner Technische Universität Darmstadt
Prof. Dr.-Ing. Jürgen Krieger Bundesanstalt für Straßenwesen (BAST)</p> <p>15:50 Nachhaltiges Bauen als Schlüssel zu einer neuen Baukultur
Prof. Dr.-Ing. Werner Lang Architekt, Technische Universität München</p> <p>16:10 Nachhaltigkeit in der Wohnungswirtschaft - Tagesaufgabe oder Luxuslösung
Prof. Dr.-Ing. Thomas Lützkendorf Karlsruher Institut für Technologie (KIT)</p> | <p>16:40 Übergabe von Urkunden für Nachhaltiges Bauen im Wohnungsbau
Rainer Bomba Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Lutz Freitag Präsident des GdW - Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen</p> <p>16:50 Podiumsdiskussion: Bauen für die Zukunft – sind wir richtig aufgestellt?
Rainer Bomba Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Prof. Thomas Bauer Vizepräsident des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie (HDB)
Lutz Freitag Präsident des GdW - Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen
Dipl.-Ing. Sigurd Trommer Präsident der Bundesarchitektenkammer (BAK)
Dr.-Ing. Jens Karstedt Präsident der Bundesingenieurkammer (BInGK)
Dr.-Ing. Gernot Schaefer Ehrenpräsident des Bundesverbands Baustoffe - Steine + Erden e.V. (BBS)</p> <p><i>Gesprächsführung: Ulrike Silberberg
Stellv. Chefredakteurin Bundesbaublatt</i></p> <p>18:00 Die Zukunft ist grün – oder bunt?
Prof. Dr. Ludger Hovestadt Eidgenössische Technische Hochschule Zürich</p> <p>18:30 Preisverleihung „Praxis Altbau - Preis für Produktinnovation 2011“
Rainer Bomba Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Dipl.-Ing. Ulrich Zink Architekt Vorstandsvorsitzender des Bundesarbeitskreises Altbauerneuerung e.V. (BAKA)
Dr. Reinhard Pfeiffer Geschäftsführer der Messe München GmbH</p> <p>19:00 Bayerischer Abend
auf Einladung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Organisation Messe München</p> <p>Kongress-Sprache ist Deutsch.
Eine Simultanübersetzung ins Englische ist über Kopfhörer abrufbar.</p> |
|---|---|

Kongress „Bauen für die Zukunft – nachhaltig, energieeffizient und innovativ“

Teilnahme

Anmeldung erforderlich. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben, Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldung. Angemeldete Teilnehmer des Kongresses „Bauen für die Zukunft – nachhaltig, energieeffizient und innovativ“ erhalten am Kongresstag freien Eintritt zur BAU 2011 und sind zum Bayerischen Abend des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung eingeladen. Tagungsunterlagen und Eintrittskarten zur Messe können am Veranstaltungstag ab 9.30 Uhr im Tagungsbüro im Foyer vom ICM abgeholt werden.

Anmeldung

Die Anmeldung für den Kongress (inkl. freiem Eintritt zur BAU 2011 am Kongresstag) und den Bayerischen Abend erfolgt per Online-Registrierung über die Portale:

- www.bmvbs.de (Veranstaltungen)
- www.bau-muenchen.com (Rahmenprogramm)
- www.eurokongress.de (Laufende Projekte)
- www.forschungsinitiative.de (Veranstaltungen)
- www.bbr.bund.de (Aktuelles)
- www.nachhaltigesbauen.de (Veranstaltungen)

Eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung folgt per E-Mail.

Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nur bis zum **10. Januar 2011** akzeptiert werden können. Ab dem 11. Januar 2011 ist die Anmeldung nur noch vor Ort am Tagungsbüro im Foyer des ICM nach Verfügbarkeit möglich.

Kongressorganisation | Registrierung

EUROKONGRESS GmbH, Schleissheimer Str. 2, D-80333 München, Tel. +49 (0)89 210 98 6-0, Fax +49 (0)89 210 98 6-98, bau2011@eurokongress.de

Veranstaltungstermin | Veranstaltungsort

Montag, 17. Januar 2011 von 12.30 bis 19.00 Uhr
Internationales Congress Center München (ICM),
Messe München GmbH, Messengelände, Saal 01 - Auditorium

Anreise

Das ICM der Messe München liegt direkt an der A94 und ist über die Ausfahrten Feldkirchen-West (Ausfahrt Nr. 6) bzw. München-Riem (Ausfahrt Nr. 5) zu erreichen. Kostenpflichtige Parkplätze stehen zur Verfügung (GPS-Adresse Parkhaus: Paul-Henri-Spaak Straße).

Während der BAU 2011 ist zwischen dem Flughafen und der Neuen Messe München ein eigener Messebus-Pendelverkehr eingerichtet. Die Busse fahren im 30-Minuten-Takt.

Direkt unter dem Zentralbereich des Flughafens München befindet sich der S-Bahnhof der Linien S1 und S8. Die S-Bahn-Züge in Richtung Innenstadt und weiter Richtung Messe verkehren im 10-Minuten-Takt.

Vom Hbf München haben Sie direkten U-Bahn-Anschluss mit der U2 zur Neuen Messe München | ICM (Haltestelle Messestadt West). Zur Hauptverkehrszeit fährt die U2 im 5-Minuten-Takt.

Hotelbuchung

Über den Messe München Partner TRADEFAIRS.com können Sie einfach, schnell und direkt Ihr Hotelzimmer buchen sowie Ihre An- und Abreise organisieren.

TRADEFAIRS.com

Tel. +49 (0)69 95883616, Fax +49 (0)69 95 881913
messe-muenchen@tradefairs.com,
www.messe-muenchen.tradefairs.com

Veranstalter | Organisation

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Invalidenstr. 44, D-10115 Berlin, www.bmvbs.de
Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Deichmanns Aue 31-37, D-53179 Bonn, www.bbr.bund.de

Der Kongress findet mit freundlicher Unterstützung der Messe München statt. Kooperationspartner sind die Bayerische Ingenieurekammer Bau und die Bayerische Architektenkammer.

Bayerische
Architektenkammer



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

KONGRESS

„Bauen für die Zukunft – nachhaltig, energieeffizient und innovativ“

des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Internationales Congress Center München (ICM)
Saal 1 / Auditorium



Verkehr Mobilität Bauen Wohnen Stadt Land Verkehr Mobilität Bauen
Wohnen Stadt Land www.bmvbs.de Verkehr Mobilität Bauen Wohnen
Stadt Land Verkehr Mobilität Bauen Wohnen Stadt Land Verkehr Mobilität

Montag, 17. Januar 2011

